



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Lerchenberg

am 12.05.2022

Anwesend

- Vorsitz

Westrich, Sissi

- Ortsbeiratsmitglieder

Baum, Detlef, Prof. Dr. Dr.

Gieseler, Sabine

Gillenberger, Markus

Klaus, Max

Krämer, Nicole

Lohmann, Jörg

Michalewicz, Andreas

Rexrodt, Dirk-Michael, Dr.

Schappert, Ingrid

Schütrumpf, Otto

Zorn, Horst

- Schriftführung

Kuhr, Oliver

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Schimpf, Karl-Heinz

Weinberg, Verena

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Schönig, Hannsgeorg

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Berichterstattung Fernwärme
2. Einwohnerfragestunde

Anträge

3. Namensgebung für den Rad- und Fußweg auf der Rückseite der Nino-Erné-Straße (Grüne)
4. Umwandlung des Kleinsportfeldes auf der Bezirkssportanlage in ein Multifunktionssportfeld (CDU)

Anfragen

5. Öffnungszeiten der Bezirkssportanlage Mainz-Lerchenberg (CDU)
6. Verbesserung des Radwegenetzes (CDU)
7. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 7.1. Einrichtung von Parkplätzen in Hausvorgärten (CDU)
 - 7.2. Zusatzantwort zur Anfrage 0075/2022 Fernwärmeversorgung Mainz-Lerchenberg (CDU)
8. Sachstandsberichte
9. Mitteilungen und Verschiedenes

b) nicht öffentlich

10. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
11. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 19 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Noch vor Eintritt in die Tagesordnung gedenkt der Ortsbeirat der kürzlich verstorbenen ehemaligen Ortsvorsteher Dr. Ulrich Eicheler und Harry Zeuner (beide CDU)

Der unter TOP 3 aufgeführte Antrag wird gemäß Herrn Klaus (Grüne) zurück gestellt.

Sonstige Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Berichterstattung Fernwärme** **hier: Anschlussleistung, Boilertausch und Preisentwicklung**

Die Vorsitzende begrüßt Herrn Hartenfels und Herrn Balbach von der Geschäftsführung der Mainzer Wärme PLUS GmbH.

Letzterer stellt anhand einer ausgeteilten Dokumentation, welche für die Allgemeinheit bestimmt ist, Informationen über die Anschlussleistung, die Preisentwicklung sowie den Boileraustausch dar (siehe Anlage).

Im Rahmen ihrer Ausführungen und in Beantwortung der zahlreichen Fragen, gehen Herr Balbach und Herr Hartenfels u.a. auf folgende Punkte ein:

- Die Preissteigerung bei Arbeits- und Grundpreis beträgt insgesamt ca. 20 % vom Jahr 2021 zu 2022. Dies entspricht auch der witterungsbedingt höheren Liefermenge.
- Geht man von den ersten 4 Monaten 2022 und stabilen Marktpreisen aus, ist zu erwarten, dass der Arbeitspreis um 30 % über 2022 liegt (Vollkostensteigerung 20 %).
- Eine Steigerung des Grundpreises ist der Kostenstruktur und der nötigen Investitionen durch Wärme PLUS geschuldet (Instandhaltung/Lohnkosten).
- Die Mehrkosten werden nur zum Teil an den Verbraucher weitergegeben, so dass der Gewinnanteil nicht steigt, sondern Wärme PLUS ein Defizit ausweist.
- Die Versorgungssicherheit genießt höchste Priorität und ist durch einen breiten Energiemix (u.a. Biomethan, Erdgas, Müllheizkraftwerk) gewährleistet, welcher jedoch technisch gebunden ist und im Notfall nur schwer zu verändern sei.
- Es kann sinnvoll sein, dass Bürger:innen die Abschlagszahlungen erhöhen.
- Erneuerbare Energien sind ein wichtiger Pfeiler im Transformationsplan, aber die Zielerreichung von 100 % sei eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.
- Das Boileraustauschprogramm ist ein wichtiger Baustein beim Umstieg in neue Technik, wobei es hier auch auf die korrekte Wartung ankommt.

- Die Anschlussleistungen wurden 2015/2016 für die Häusertypen auf dem Lerchenberg berechnet und auf dieser Grundlage als Sockelleistung für Bestandsgebäude auf 8 KW festgelegt. Bei Sanierungen kann der Sockelwert auf der Grundlage eines Verfahrens nach objektiver Überprüfung gesenkt werden. Grundsätzlich eröffnet die Novellierung der AVBFernwärmeV seit Dezember 2021 die Möglichkeit für Kunden, die vereinbarte Wärmeleistung einmal jährlich ohne Nachweis bis max. 50 % anzupassen. Bei 34 von 38 Einfamilienhäusern des Lerchenberg, die diese Novellierung nutzen wollten, ergab sich bei der Messung eine deutlich höhere Spitzenleistung, so dass bei Reduzierung der Wärmeleistung in den Wintermonaten eine Unterversorgung droht. Sollte vom Verbraucher eine Anpassung der Anschlussleistung beantragt werden, stelle man diese Aufwendung in Rechnung.

Die Vorsitzende und der Ortsbeirat bedanken sich für die informative Berichterstattung inkl. Einwohnerfragestunde (TOP2) und verabschieden Herrn Hartenfels und Herrn Balbach.

Punkt 2 **Einwohnerfragestunde**

Herr Rencker bemängelt eine Vielzahl an Gebühren, die verbrauchsunabhängig anfielen. Er schlägt u.a. eine Reduzierung der Grundkosten und eine Erhöhung des Arbeitspreises vor.

Herr Balbach weist auf die in der bestehenden Konzession gültigen Arbeitspreise, Grundpreise und Wärmemengennessgebühren hin. Dies diene auch zur entsprechenden Kostenstruktur.

Auf die Frage einer Erweiterung der Müllverbrennung verweist Herr Balbach einen Einwohner auf eine Gesamtlösung (Wärmemasterplan) mit entsprechendem Platzbedarf.

Für die Problematik der richtigen Dämmung einer Doppelhaushälfte bittet Herr Balbach die Einwohnerin, sich bei einer Heizungsbaufirma zu informieren.

Anträge

Punkt 3 **Namensgebung für den Rad- und Fußweg auf der Rückseite der Nino-Erné-Straße (Grüne)** **Vorlage: 0603/2022**

Der Antrag der Grünen wird zurück gestellt.

Punkt 4 **Umwandlung des Kleinsportfeldes auf der Bezirkssportanlage in ein Multifunktionssportfeld (CDU)**
Vorlage: 0604/2022

Herr Michalewicz begründet den Antrag und betont dabei die ganzjährige Nutzung eines Multifunktionssportfeldes, welches auch für andere Sportarten und den Schulsport nutzbar wäre. Er bittet deshalb, die Umwandlung in den Sportstättenbedarfsplan 2023 aufzunehmen.

Nach kurzer Diskussion möchte man sich hinsichtlich des Bodenbelages nicht festlegen und ändert mit Zustimmung der CDU den Absatz 2 in der **Begründung** folgendermaßen :

...

Deshalb ist der Bedarf vorhanden, *das Kleinspielfeld mit einem neuen Belag auszustatten und gleichzeitig als Multifunktionsspielfeld für andere Ballsportarten nutzbar zu machen. Dabei sind hohe Umweltstandards zu beachten.*

...

Der so geänderte Antrag wird einstimmig beschlossen.

Anfragen

Punkt 5 **Öffnungszeiten der Bezirkssportanlage Mainz-Lerchenberg (CDU)**
Vorlage: 0605/2022

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates II vom 05.05.2022.

Herr Michalewicz bittet noch um eine Antwort hinsichtlich der Möglichkeit einer Erweiterung der Öffnungszeiten, insbesondere für Kinder und Jugendliche in den Ferien (Frage 4).

Punkt 6 **Verbesserung des Radwegenetzes (CDU)**
Vorlage: 0609/2022

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 7 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Punkt 7.1 **Einrichtung von Parkplätzen in Hausvorgärten (CDU)**
Vorlage: 0322/2022

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates VI vom 07.04.2022.

Punkt 7.2 **Zusatzantwort zur Anfrage 0075/2022 Fernwärmeversorgung Mainz-Lerchenberg (CDU)**

Kenntnisnahme der Zusatzantwort des Dezernates V vom 09.05.2022

Herr Michalewicz hat zum letzten Satz der Antwort noch folgende Zusatzfrage:
Unter welchen Bedingungen wäre es denn von Wärme PLUS möglich, Verträge einseitig zu kündigen ?

Punkt 8 **Sachstandsberichte**

Zum Zeitpunkt der Sitzung liegen keine Sachstandsberichte vor.

Punkt 9 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Die Vorsitzende informiert über Verzögerungen bei der Baustelle Einkaufszentrum, über die Einweihung des Kunstrasenplatzes an der Bezirkssportanlage am Wochenende und über geologische Untersuchungen für den Neubau der Sporthalle B am Fuße des Bürgerhäuschens.

Des Weiteren bestätigt sie den Erhalt einer Spende über 1.000,- € für den Förderverein des Bürgerhauses, welche Initiativen, die schwer eine Miete stemmen können, zu Gute kommen soll.

Ebenso informiert sie über die Sammlung von ca. 700 Unterschriften durch Frau Mohr für den Erhalt des Nahkaufs bzw. die Lebensmittelversorgung auf dem Lerchenberg.

Ende der Sitzung: 21:20 Uhr

gez. Sissi Westrich
.....
Vorsitz

gez. Oliver Kuhr
.....
Schriftführung